



mtv.info

Das Vereins-Magazin des Braunschweiger MTV

Ausgabe 2 | 2023



Erfolgreiche Sportabzeichenabnahme

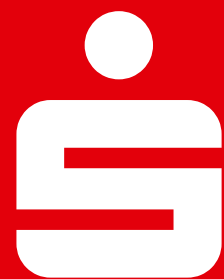


FAIRgleichen und sparen.

Die BLSK-Baufinanzierung:

Top-Angebote von über
100 Anbietern. blsk.de/baufi

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.



BLSK

Ein Unternehmen der NORD/LB

Inhalt

- 03 Editorial
- 04 Fechten
- 06 Hockey
- 10 Kreiskinderturnfest
- 11 Handball
- 12 Mitgliederjubiläum/
Karate
- 14 Rollstuhlbasketball
- 18 Tischtennis
- 20 Tennis
- 21 Tennis/
offener Brief Parkplätze
- 22 Volleyball
- 23 Nachtlauf

Impressum

Herausgeber: Braunschweiger MTV von 1847 e.V.
Güldenstraße 11, 38100 Braunschweig
Vorstand im Sinne des §26 BGB: Jörg Diekmann
Amtsgericht Braunschweig VR 2607
Telefon: 0531 4 92 18 | info@mtv-bs.de | www.mtv-bs.de
Redaktion: Katja Stenzel
Herstellung:
PER MEDIEN & MARKETING GmbH, Braunschweig
info@per-mm.de | www.per-mm.de
Erscheinungsweise: 3-monatlich
Bild Titelseite: Svenja Liermann

Liebe MTVerinnen und MTVer,

Liebe MTVerinnen und MTVer,

was ist uns der Sport wert? Dieser Frage stellten sich über 100 Vereinsvertreter sowie die DOSB-Spitze auf dem Frühjahrsseminar der Arbeitsgemeinschaft größerrer deutscher Sportvereine vor den Sommerferien.

Sport ist wertvoll, wertvoll für den Einzelnen, aber auch für die Gesellschaft. Sport trägt wesentlich zur physischen und psychischen Gesundheit der/des Einzelnen bei. Darüber hinaus bietet der Sport die Möglichkeit für soziale Interaktion und Teamarbeit, aus der Freundschaften entstehen können und die das Zugehörigkeitsgefühl stärken. Das kann dazu beitragen, ein aktiveres und erfüllteres Leben zu führen. Zusammengefasst kann man sagen, dass Sport zur Steigerung der Lebensqualität beiträgt. Neben der Gemeinschaftsbildung, die über Herkunftsgrenzen und Hintergründe hinweg stattfinden kann, lehrt der Sport wichtige Werte wie Teamarbeit, Fairplay, Respekt, Disziplin und Durchhaltevermögen und kann dazu beitragen, soziale Probleme wie z.B. Einsamkeit oder Kriminalität zu reduzieren, indem er alternative Aktivitäten und Sozialräume bietet und dann sogar noch Spaß macht.

Der Wert des Sports ist immens. Das sollten wir nicht vergessen und da dürfen wir uns nicht klein machen. Die Wertschätzung für diese Arbeit wollen wir verstärkt einfordern. Wir sind ein Motor der Gesellschaft und dies können wir auch mit breiter Brust nach außen tragen, so dass es auch in der Politik gehört wird und wir entsprechende Wertschätzung erfahren.

Wertschätzung nicht nur in Form von „warmen Worten“, sondern auch durch finanzielle Unterstützung der Vereine direkt und durch die Modernisierung von Sportstätten, die nicht den Charme der 70er Jahre versprühen, sondern moderne Bewegungsangebote zulassen.

Unsere anhaltend positive Mitgliederentwicklung zeigt, dass alle im MTV engagierten Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen diesen Wert sehen und ihn sehr erfolgreich steigern, auch wenn wir von optimalen Bedingungen in vielen Fällen noch ein ganzes Stück entfernt sind. Über diesen erfolgreichen Einsatz freue ich mich sehr und dafür bedanke ich mich bei Euch ganz herzlich!

So wünsche ich uns weiterhin viele schöne und erfreuliche Erlebnisse, wie sie im Sport vielfach möglich sind und dass diese uns fortwährend motivieren uns weiter im und für den MTV zu engagieren.

Jörg Diekmann, Geschäftsführer



Drei MTV-er bei Veteranen-Europameisterschaften am Start

6. Mai 2023, Buchholz

Drei MTVer waren bei den Europameisterschaften der Veteranen in Thionville/Frankreich am Start. Es war ein tolles Erlebnis mit ca. 1500 Aktiven in einer Sportanlage mit 30 Bahnen. Trotz großer sportlicher Konkurrenz zeichnen sich die Veteranen-Turniere immer durch die freundschaftliche Atmosphäre aus – so auch dieses Mal.



Werner Hensel

Werner Hensel startete mit Florett und Degen. Mit dem Florett gelang ihm nur ein Sieg in der Setzrunde. Das KO-Gefecht gegen den Belgier Thierry Sourmagne verlor er 6:10 und belegte Platz 29. Mit dem Degen lief es besser. Mit vier Siegen bei zwei Niederlagen kam Werner als 20. ins KO. Einem sicheren 10:3-Sieg gegen Gerhard Heinze im 64-er folgte ein spannendes Ge-

Andreas König



fecht gegen den Franzosen Jean-Louis Noel, das dieser mit 10:7 gewann. Platz 22 im 89-er Teilnehmerfeld ist eine gute Leistung.



Michael Schüler

Michael Schüler trat in seinem zweiten Turnier nach 40-jähriger Fechtpause mutig in der AK 60+ an. Leider reichte es nicht zu einem Sieg, obwohl die Leistung im KO-Gefecht gegen Rolf Kittler ansehnlich war. Platz 155 war es am Ende.

Andreas König startete mit dem Florett in der AK 40+. In einer beinhardt Setzrunde gelangen ihm zwei Siege. Das KO-Gefecht gegen späteren Siebten Frederic Lerouge aus Frankreich konnte Andreas bis zur Pause offen gestalten. Dann zog der Franzose mit neuer Taktik davon und gewann 10:7. Andreas belegte Platz 49.

Text und Fotos von Christian Zöll

Fit & Fight – Crash Kurs Fechten

Einmal im Jahr öffnet die Fechtabteilung des MTV Ihre Pforten für erwachsene Anfänger. Am 30.9. ist es mal wieder soweit. Bis zu 12 Teilnehmer bekommen die Möglichkeit, einen Crashkurs mit dem Degen zu absolvieren. Unter fachlicher Anleitung unserer Trainer, Veteranen Vizeweltmeister Werner Hensel und sein Team, werden die erwachsenen Einsteiger Schritt für Schritt in die Kunst des Fechtens eingewiesen. Und nach etwa 3 Stunden Beinarbeit, Waffentechnik und Gefechtstaktik ist es dann soweit: das erste eigene Gefecht in voller Ausrüstung und mit elektronischer Treffermeldetechnik kann beginnen.

Und jeder kann es schaffen! Wir haben lange daraufhin gearbeitet und sind froh, dass wir ein solches Angebot machen können. Denn die Anforderungen an Personal und Ausrüstung sind groß.

Wer mitmachen will, schickt uns über die Webseite www.fechten-braunschweig.de eine Anmeldung. Der Crashkurs am Samstag ist kostenfrei. Wer dann weitermachen möchte, kann dies in unserem anschließenden Einsteigerkurs tun (kostet 90 €) und nach einem Vierteljahr in unsere reguläre Trainingsgruppe für Erwachsene wechseln.

Von der
Einweisung...



...bis zum
Gefecht

Text und Fotos Florian Kölsch

fit & fight

An einem Nachmittag zum ersten Gefecht

Fitnesstraining ohne Langeweile!
fit & fight - Kompaktkurs Erwachsene

Kontakt und Anmeldung:
Florian Kölsch - office@dr-koelsch.de - 0531/2094133

Fechten für erwachsene Einsteiger Kompaktkurs

- Erfahrene Trainer lehren den Umgang mit dem Degen
- Kurzweiliges Fitnessprogramm
- Persönliche Übungen

Einstieg zum Schnuppern:
Samstag, 30.9.23, 13-17 Uhr

+ 10x spezielles Training für Einsteiger
+ Teilnahme am regulären Training

Einstieg: frei, Kurs: 90 € (MTVler: 20 €)

MTV Braunschweig - Fechten
www.fechten-braunschweig.de

Jan Leljakin Vizemeister



29. April 2023, Hannover

Die jüngsten Florettfechterinnen und Florettfechter Niedersachsens trafen sich in Hannover zu ihren Landesmeisterschaften. In der Altersklasse U11 starteten Jan Leljakin und Konstantin Koch. Noah Schack war in der Altersklasse U13 am Start. In seinem zweiten Turnier gelangen ihm in der ersten Runde zwei Siege, in der zweiten Runde blieb Noah sieglos. Auch das KO-Gefecht ging verloren. Mit Platz 6 war Noah aber ganz zufrieden.

In seinem ersten Turnier blieb Konstantin nicht sieglos und wurde nach zwei Runden 13. Jan Leljakin kam sicher ins A-Finale. Bei zwei Niederlagen sicherte ihm das bessere Trefferverhältnis den Vizemeister-Titel hinter dem Buchholzer Lars Ole Niedereichholz. Herzlichen Glückwunsch!

Text und Foto Christian Zöll

MTV ist Stadtmeister 2023!



Wie bitte? Die Elternhockeymannschaft des MTV hat beim Turnier unserer Nachbarn Eintracht Braunschweig einen sensationellen 2. Platz erreicht. Und ganz nebenbei mit Siegen gegen den BTHC und der Eintracht die interne Stadtmeisterschaft souverän für sich entschieden.

Doch der Reihe nach. Am Muttertags-Wochenende lud die Eintracht zu ihrem in diesem Jahr super organisierten Elternhockeyturnier auf die Anlage am Eintracht-Stadion. Zu Gast waren 9 Mannschaften aus ganz Nord-Ost-Deutschland und es wurde im Modus jeder-gegen-jeden an zwei Tagen gespielt. Wir hatten uns auf zwei nette Tage mit ein bisschen Kugel-Geschiebe eingestellt, doch es sollte ein herausragendes Turnier für unser junges Team entwickeln.

Unser Coach Hartmut hatte einen Kader zur Verfügung, der es dem alten Taktikfuchs erlaubte einige Trümpfe auszuspielen, mit denen kaum jemand gerechnet hätte. Im ersten Spiel ging es gegen die Sodenklop-per aus Hamburg/Rissen. Gleich von Anfang an lief die Kugel wie selbstverständlich und teilweise wie an der Schnur gezogen durch

unsere Reihen. Hinter machten Harder und Björn den Laden dicht, im Mittelfeld wirbelte die Maschine Anni wie sie wollte und vor dem Tor sorgten Florian und vor allem Gina immer wieder für Gefahr. Draußen wartete mit Andre A., Jens, Andre, sowie Nora und Nina eine starke Bank und Dete übernahm an diesem Tag das Coaching. Am Ende stand ein nie gefährdeter 3:1-Sieg mit teilweise Kombinationshockey zum Zunge schnalzen.

Das war doch mal ein Auftakt nach Maß. Im nächsten Spiel, es ging Schlag auf Schlag, war die Familienbande aus Osternienburg unsere Gegner. Ein Spiel auf Augenhöhe mit Chancen auf beiden Seiten ging nach 20 hart umkämpften Minuten mit einem durchaus hochwertigen 0:0 zu Ende. Der nächste Punkt an diesem Tag. Hartmut, ganz Trainerfuchs alter Schule: „Wenn Du merkst, dass Du ein Spiel nicht gewinnen kannst, dann darfst du es wenigstens nicht verlieren!“ Das sind die Weisheiten, die uns seit Jahren immer wieder ein Stückchen weiterbringen.

Drittes Spiel, jetzt wurde es ernst, gegen die Grasnarbenschocker vom BTHC. Etwas nervös gingen wir ins Spiel, denn dieser Gegner war für uns immer ein harter Brocken. Doch nicht an diesem Tag, denn heute war kein Kraut gegen unsere Anni gewachsen. Sie schaltete und waltete im Mittelfeld wie sie wollte und jagte dem Keeper des BTHC einen Schuss um die Ohren, er hört es heute noch Zischen. Auch vor dem Tor stellte Gina immer mehr unter Beweis, dass sie für die gegnerische Abwehr kaum zu stoppen ist. Die Kugel lief durch unsere Reihen als wäre es das einfachste auf der Welt und als würden wir das schon immer machen. Am Ende stand ein 4:1 Sieg zu Buche und nicht nur wir rieben uns die Augen. Man merkte, dass am heutigen Tag einfach



die Rädchen ineinandergreifen und sich das harte Training über all die Jahre auszahlt.

Das erste Stadtduell klar für uns entschieden, jetzt konnte auch schon mal die erste Flasche Perlwein geöffnet werden. Und auch hier zeigten wir mal wieder echte Qualität.

Nach der Mittagspause stand das Duell mit der Eintracht auf dem Programm. Wiederum gingen wir etwas angespannt zum Anstoßpunkt. Doch wiederum war relativ schnell klar, wer bei diesem Turnier das Sagen hat. Erneut machte Anni ein sensationelles Spiel, erneut drosch sie die Kugel in die Maschen, stellte somit früh die Weichen und erneut lief die Kugel wie an der Schnur gezogen durch unsere Reihen. Teilweise überragende Kombination gipfelten in Toren, die so recht selten auf den Hockeyplätzen der Welt gesehen werden. Teilweise spielten wir uns in einen wahren Rausch. Am Ende stand es 3:0 und die Stadtmeisterschaft war uns zu diesem Zeitpunkt nicht mehr zu nehmen.

Das letzte Spiel des Tages managten wir erneut ein 0:0. Hier waren wir das eine oder andere Mal etwas unkonzentriert, bekamen jedoch mit etwas Glück und Geschick das Ding über die Ziellinie. Somit konnten wir als Tabellenerster ganz entspannt in die Abendveranstaltung gehen. Und auch hier zeigten wir, wie immer, wie man als Team auftritt. Hut ab.

Am Sonntag standen nun noch zwei weitere Partien auf dem Zettel. Zunächst ging es gegen die Geborgten aus Delmenhorst, ein bunt zusammengewürfelter Haufen aus fünf Städten. Erneut souverän mit 3:0 wurde auch diese Truppe nach Hause geschickt. Auch heute waren also unsere Spielenden voll auf der Höhe und ausgeschlafen. Wiederum beherzigten wir die taktischen Anweisungen unseres Coaches und wiederum machte jeder ganz genau das, was er/sie konnte. Es gab keine unnötigen Ballverluste, die Kugel wurde in den eigenen Reihen gehalten und immer schnell zum nächsten Spieler gepasst. Ein einfaches, gleichzeitig bewährtes Erfolgsrezept.

Das letzte Spiel des Turniers bestritten wir dann gegen die unglaublichen Fritzen aus Potsdam. Erneut war es Anni, die in unwiderstehlicher Art die Weichen für den letzten Sieg in diesem Turnier stellte. Ein Hammer vom Kreis, vom Fuß eine Gegenspielerin abgefälscht, krachte unter die Latte des Potsdamer Gehäuses und die Kugel



zappelte im Netz. Endergebnis 2:0. Damit waren wir weiterhin auf Platz 1 und mussten im letzten Spiel etwas auf Schützenhilfe unsere engsten Rivalen hoffen, die im direkten Aufeinandertreffen die Entscheidung auf dem Schläger hatten. Sollte dieses Spiel unentschieden enden, so wären wir als Turniersieger nach Hause gefahren. Doch die Fun-Fertigen aus Bremen konnten mit einem knappen 1:0 Sieg den Turniersieg fest machen und uns auf einen sensationellen 2. Platz verdrängen. Das ist natürlich ein riesiger Erfolg für uns und zeigt eine Entwicklung, die noch lange nicht zu Ende ist.

Ein Dank geht von dieser Stelle an die Eintracht, die ein wirklich tolles Turnier organisiert haben, an dem wir im kommenden Jahr bestimmt wieder teilnehmen werden.

Doch nun steht erst einmal unser eigenes Turnier auf unserer Anlage im Westpark auf dem Programm. Die Planung läuft bereits auf Hochtouren und es wird sicherlich auch in diesem Jahr wieder ein tolles Kräfternesen mit schöner Party im Anschluss.

Text und Fotos Bertold Donner

Erfolge der Hockey-Mädchen wU12 in der Hallensaison 2022/23



Unsere weibliche U12 haben eine tolle Hallensaison gespielt. Nachdem ein Vorbereitungsturnier in Berlin zu Beginn der Saison mit gewonnenen Spielen gegen Zehlendorf 88 und den Berliner Hockey Club erfolgreich absolviert worden ist und die Mannschaft noch vor dem ersten Punktspiel Anfang des Jahres den Voßberg Cup beim Hamburger THC gegen namhafte Gegner aus dem Bundesgebiet gewinnen konnte, waren die Erwartungen bezüglich der Niedersachsenmeisterschaft beträchtlich. Die Mädchen wollten nach dem Feldtitel das Double mit der Meisterschaft in der Halle. Dass das am Ende mit 24 Punkten aus 8 Spielen und 64 : 1 Toren gelang war doch bemerkenswert. Ich kann mich nicht erinnern, dass eine von mir betreute Mannschaft die Konkurrenz je so eindeutig dominiert hätte.

Dabei hatten wir eine weitere Mannschaft in der Meisterrunde dabei, die sich aus meiner Sicht mit einem 6. Platz von 9 Mannschaften und einem guten Torverhältnis beachtlich geschlagen hat. Zwar waren die Mädchen nach dem letzten Spieltag enttäuscht und einige meinten, sie hätten doch lieber in der Pokalrunde spielen sollen, in der sie vermutlich alle Spiele gewonnen hätten, doch war sich der Trainerstab einig, dass der härtere Wettbewerb die talentierten Mädchen besser fördern würde. Es ist aber verständlich, dass Gewinnen mehr Spaß macht als Verlieren. Doch es sind ja am Ende nur 5 von 8 Spielen verloren worden und wir haben 15 Tore erzielt, dazu das Pech gehabt, dass uns am letzten Spieltag unsere Torfrau Amalia verletzt nicht zur

Verfügung stand. Dazu haben die meisten Mädchen dieser Mannschaft mindestens 2 Spiele in der ersten Mannschaft gespielt und können sich zurecht Meister nennen.

Viele, wenn nicht die meisten unserer Mädchen dürfen noch ein weiteres Jahr in dieser Spielklasse spielen, da sie zum jüngeren Jahrgang zählen.

Sie werden sowohl in der vor uns liegenden Feld- als auch in der darauf folgenden Hallensaison die Bürde des Favoriten tragen müssen, zumal von unten talentierte und ihrerseits bereits erfolgreiche Mädchen des Jahrgangs 12 dazu stoßen werden.

Die Meisterinnen, die jetzt zu den U14 Mädchen stoßen, werden sich an höheres Tempo und größeren Widerstand der Gegnerinnen gewöhnen müssen.

Folgende Mädchen haben in den Mannschaften U12 gespielt:

TW Helene Hartlep, Jule Edelhäuser, Frida Ewe, Helene Diekmann, Lucie Müller, Myla Prautz, TW Amalia Springmann, Mascha Herweg, Lara und Lia Köllmann, Janika und Tallie Laatsch, Carolina und Milla Nehrkorn, Janice Ohlendorf, Finja Ulbrich und Lotta Petschellis.

Mein besonderer Dank gilt den Trainerinnen Mia Nehrkorn und Maria Lagocki, die nicht nur Training gestaltet haben, sondern die Mannschaften erfolgreich gecoacht haben, und unserer Betreuerin Melanie Niehrkorn, die mir in der Organisation der Mannschaften eine Unentbehrliche Hilfe ist. Mein Dank gilt fernerhin allen Eltern, die die Mannschaften nicht nur durch ihre Transportbereitschaft unterstützt haben.

Hans Kauschke

Unser „Altinternationaler“ Peter Pankau hat es trotz großer Konkurrenz wieder einmal geschafft: er ist für die +65-Hockey-nationalmannschaft zur Master Europameisterschaft nominiert worden, die vom 23. Juni bis 1. Juli 2023 in Valencia stattfinden wird. Peter ist der große Blonde mit der roten Sonnenbrille auf dem Kopf (siebter von rechts stehend). Viel Erfolg, Peter!

Text und Foto Christoph Tampier



MTV-Hockeyherren zurück in der Oberliga Bremen/Niedersachsen

Schon einen Spieltag vor dem Ende der Feldsaison stand fest: die 1. Herren des MTV Braunschweig steigt in die Oberliga auf! Mit sechs Punkten Vorsprung vor dem zweitplatzierten HCH und einem Torverhältnis von 44:9 schloss die Mannschaft am 18. Juni 2023 in Goslar als unangefochtener Erster ihre Saison in der Verbandsliga Niedersachsen ab. Ein Aufstiegsspiel gegen den Ersten der Bremer Verbandsliga entfällt in diesem Jahr.

Die MTVer haben die schwierige Saison mit einer tollen mannschaftlichen Geschlossenheit und Dank ihres breiten Kaders mit hoher Einsatzbereitschaft souverän zu einem guten Ende gebracht. Das ist auch der Lohn für die engagierte Trainingsarbeit der männlichen Jugend und beider Herren-

mannschaften mit ihrem Trainer Johannes Trenkler, der dienstags und donnerstags abends unermüdlich für einen vollbesetzten Kunstrasen und für kameradschaftliche Stimmung im Westpark sorgte.

Text und Foto Christoph Tampier

1. Verbandsliga – Herren Abschlusstabelle

Platz		Spiele	Tore	Punkte
1.	MTV Braunschweig	10	44 : 9	26
2.	HC Hannover 1	10	21 : 15	20
3.	Hannover 78 2	10	32 : 18	14
4.	Goslarer HC 09	10	22 : 31	9
5.	SG HTC/H78	10	11 : 47	9
6.	Braunschw. THC 3	10	14 : 24	6



Das Foto vom 18. Juni 2023 zeigt die Mannschaft nach dem abschließenden 7:2 Sieg in Goslar.

Darauf freuen sich:

Untere Reihe von links: Anton Rieß, Roman Jagusch, Arne Böger, Johannes Albe, Kim Kretschmer und Konstantin Kortegast mit dem Trikot von Sebastian Thiele; davor liegend Torwart Malte Thomsen.

Obere Reihe: Nils Kaniara, Till Abraham, Luca Diez Aguilar, Justus Diekmann, Marc Bothe, Marcel Wieck, Tim Ruth, Max Tampier und Trainer Johannes Trenkler.

In der Saison spielten außerdem mit und trugen zum Aufstieg bei: Stammtorwart Mike Heuke, Sven Bandemer, Sven Boner, Björn Baran, Erik Becker, Bastian Dreusicke, TW Andrii Hapeiev, Quang Klambeck, Till Kluge, Frederik Laabs, Mattis Lüpkes, Jannis Possekel und Timo Wille.

Kreiskinderturnfest am So, 18.06.2023 in Hondelage



Endlich konnte es wieder stattfinden, das KKTF in Hondelage und wir waren dabei!

Es fand in der Sporthalle der GS Hondelage statt. Es hatten sich 20 Mädchen und 1 Junge angemeldet und alle machten mit.

Pünktlich um 9.00 Uhr trafen wir uns vor der Sporthalle.

Um 9.30 Uhr begann das Einturnen an den Geräten. Anschließend fand die offizielle Eröffnung statt und die Verantwortlichen begrüßten die teilnehmenden ca. 190 Turner/-innen von 8 Vereinen aus Braunschweig.

Alle Kinder konnten in einheitlichen T-Shirts vom MTV auftreten, vielen Dank an Laura, die sich dafür eingesetzt hatte.

Wir, Alejandra und ich bildeten 3 Gruppen, bevor der Wettkampf begann und die Kinder, die erlernten je 3 Übungen an 4 Geräten von 5 Geräten (Kasten/Bock (Sprung), Reck, Schwebebalken/Bank, Barren oder Boden, turnten. Vielen Dank an 3 Mütter, die uns bei der Begleitung unterstützten.

Für die meisten war es der erste Wettkampf und dementsprechend war bei ihnen die verständliche Anspannung vorhanden.

Etwas Geduld musste man haben, um alle Stationen zu absolvieren. Endlich nach knapp 4 Stunden hatten alle ihren Wettkampf beendet. Dank überarbeiteter Wettkampfbzettel ging die Errechnung der Ergebnisse zügig voran.

In der Pause gab es Speisen und Getränke auf dem Schulhof, die hilfsbereite Eltern

aus Hondelage zur Verfügung zum Selbstkostenpreis anboten und gerne angenommen wurden.

Das war auch nötig, denn in der Halle war es sehr warm, bei einer Außentemperatur von ca. 29 Grad.

Anschließend gab es diverse Vorführungen von Teilnehmern der Vereine. Zuerst tanzten 4–6-jährige Mädchen zu der Musik von Pippi Langstumpf. Das Highlight waren die Übungen von Hardy mit seinen Turnern. Beeindruckend war auch die Vorführung einer Turnerin am Tuch, hoch unter der Decke schwebend.



Zum Schluss erfolgte die mit Spannung erwartete Siegerehrung. Alle Kinder bekamen eine Medaille am Band und eine Urkunde.

Jeder hatte seinen persönlichen Erfolg erreicht, ob erster, zweiter, fünfter oder 11. Platz. ☺

Besonders möchte ich Maria erwähnen, die anfangs wegen eines verletzten Zehs absagen wollte, nach meinem Zureden es zunächst probieren sollte, alle Übungen absolvierte und überraschend sogar auf den 1. Platz in ihrer Altersgruppe kam. Sie strahlte mit der Sonne um die Wette.

Eine gelungene Veranstaltung, vielen Dank an die Veranstalter und Ihre Mühe.

Gaby Pieper

Übungsleiterin donnerstags Turner-innen

Fotos: Gaby Pieper



Handball der Extra-Klasse

TSV Burgdorf, TBV Lemgo Lippe, TuS N-Lübbecke und unser MTV bieten beim Bundesliga-Cup tollen Sport vor begeisterter Kulisse von jeweils gut 900 Fans

Was für megacooler Event! Der 1. BS Energy Bundesliga-Cup hatte so viel zu bieten: großartigen Handball, großartige Stimmung und somit eine großartige Vorbereitung auf die bevorstehende Spielzeit. Das schreit geradezu nach einer Wiederholung im nächsten Jahr.

Als alle Mannschaften nach dem Finale auf der Platte zusammengekommen waren, wurde dem Zuschauer noch einmal die Tragweite dieser Veranstaltung bewusst. Zwei Bundesligisten und ein Zweitligist, zur Saison-Vorbereitung in der Alte Waage, mit unserem Drittligisten. Wie stark bitteschön ist das denn? Die Braunschweiger Fans wussten dies zu würdigen und bereiteten der Veranstaltung durch ihre Begeisterung einen angemessenen Rahmen.

Dass der MTV seine beiden Spiele verlor, war zu erwarten. Dass er so gut würde mithalten können mit den Großen, eher nicht. Bei den Niederlagen gegen den TBV Lemgo (31:25) und gegen TuS N-Lübbecke (27:31) zeigte die Mannschaft von Volker Mudrow über weite Strecken ganz feinen Handball, so dass sich die Kontrahenten mächtig strecken mussten, um als Sieger hervorzugehen. Die vier Neuen im MTV-Trikot fügten sich teilweise schon sehr gut ins Team ein: Tim Otto, Julius Bausch, Marek Siggelkow und Mika Hoyer. Junioren-Nationalspieler Jan Mudrow überzeugte und übernahm so manches Mal Verantwortung, der talentierte A-Jugendliche Eike Engelbrecht durfte jeweils ein paar Minuten zwischen die Pfosten. Und die „alte“ Riege sorgte ohnehin für begeisterten Handball. Kurzum: Chapeau MTV, das war richtig gut.

Der erste Cup-Sieger heißt TBV Lemgo

Nachdem Lemgo (gegen den MTV) und Burgdorf (29:25 gegen Lübbecke) die Halbfinals gewannen, standen sich die beiden Bundesligisten im Finale gegenüber. Es ging spitz auf Knopf zu, war heiß umkämpft, und erst in den Schlussminuten entschied das Team aus Nordrhein-Westfalen die hochklassige Partie mit 31:29 für sich.

Coach Volker Mudrow war sehr zufrieden mit dem Bundesliga-Cup und sagte nach dem Finale, an die Gästeteams und Zuschauer gerichtet: „Es war eine tolle Veranstaltung und es wäre toll, wenn wir den Cup wiederholen und etablieren.“ Eine Idee, von dem nicht nur die MTV-Spieler, sondern auch die Fans profitieren würden. Denn wann kann man schon so hochklassigen Handball direkt vor der Haustür verfolgen?

Test gegen Ligakonkurrent Bernburg

Nun steht für den MTV in gut dreieinhalb Wochen die nächste Drittliga-Saison an. Zuvor wird noch zweimal getestet: am kommenden Samstag (12.08 um 20:30 Uhr) in der Ottenroder Straße gegen Ligakonkurrent SV Anhalt Bernburg, eine Woche später beim MTV Vorsfelde. Braunschweig sollte nach diesem Wochenende gut vorbereitet sein auf die neue Spielzeit.

Iris Antelmann

Maria Struckmann 80 Jahre Mitglied des MTV

Maria Struckmann, dieser Name steht für Vielseitigkeit. Im Turnen groß geworden, wurde sie eine hervorragende Leichtathletin und unter anderem 1958 beim Deutschen Turnfest in München Turnfestsiegerin im Jahn-Sechs-Kampf. Sie war Übungsleiterin im Turnen, in der Leichtathletik und im Fitness-Studio und Kampfrichterin im Turnen und in der Leichtathletik.

Im Juli 1943, im Alter von 3 Jahren, wurde sie von ihren Eltern im MTV angemeldet. Damit ist Maria nunmehr 80 Jahre Mitglied des MTV. Dazu gratulieren wir herzlich!

Annemarie Ohl



Heute am 06.05.23 waren wir Dominik Brsesina und Lukas Nellis mit unserem Bundeskampfrichter Hakan Akin bei den 8. Verden Open. Es waren 322 Nennungen für den Wettkampftag. Lukas konnte sich einen sehr guten 2. Platz im Kumite Einzel U18 +68 kg erkämpfen und verlor nur im Finale gegen einen International erfahrenen Kämpfer. Auch Dominik konnte sich beweisen und erkämpfte sich einen 3. Platz im Kumite U18–68 kg! Für beide war es erst der erste Wettkampf.

René Pietsch

**Auch keine
Lust mehr,
zum hinten
Sitzen?**



Dann komm zur Fahrschule Seela

Wir bieten unseren Fahrschülern:

- **Klasse B schon ab 10 Tagen möglich**
- **Geschenkte Lehrmittel** (im Wert von 80,-€)
- **Kostenlose Nutzung des Verkehrsübungsplatz Seela**
- **Täglicher Theorie-Unterricht** (an zwei Standorten)
- **10 Fahrlehrer mit langjähriger Erfahrung**
- **Moderne Schulungsfahrzeuge**
- **MTV-Mitglieder erhalten einen Rabatt auf die Anmeldegebühr**

**Scannen und
anmelden!**



**Fahrschule
Seela**

Petzvalstraße 40, BS
Tel.: 0531-37003-173
info@fahrschule-seela.de
www.fahrschule-seela.de

Altstadtmarkt 8, BS
Tel.: 0531-1233855
altstadtmarkt@fahrschule-seela.de
www.fahrschule-seela.de

Rolling Lions – Rollstuhlbasketball vom Feinsten

Bereits zum siebten Mal fand am Samstag, den 13.5.2023 das Internationale Rollstuhlbasketball-Turnier der Rolling Lions des MTV Braunschweig in der Sporthalle Franz-sches Feld statt. Frau Bürgermeisterin Ihbe eröffnete in diesem Jahr das Turnier, dass nach der langen Corona-Pause wieder in gewohnter Weise mit fünf Mannschaften ausgespielt werden konnte.



In diesem Jahr beebte die Halle besonders. Das lag zum einen an den hervorragenden Spielen der Mannschaften aus Odense (Dänemark), Salzburg (Österreich), Leipzig, Hannover und Braunschweig, zum anderen an den begeisterten Anfeuerungsrufen der Zuschauenden, die sich zahlreich in der Halle eingefunden hatten. Mittlerweile hat es sich herumgesprochen, dass Rollstuhlbasketball eine ganz besondere Sportart ist, bei der Spielerinnen und Spieler mit und ohne Behinderung gemeinsam großartige Sport betreiben. Um jeden Punkt wurde hart gekämpft und den Zuschauenden stockte oft der Atem, wenn die Rollies mit rasanter Schnelligkeit durch die Halle fuhren, gegeneinander prallten oder im Eifer des Spieles auch umkippten.

Am Ende konnten der RSV Basket Salzburg mit einem Korb mehr das entscheidende Spiel um Platz 1 gegen die Odense Hawks für sich entscheiden. Hannover United gelang es in einem genauso spannenden Spiel, sich den dritten Platz gegenüber den Rising Tigers aus Leipzig zu sichern. Die Rolling Lions aus Braunschweig belegten sportlich damit zwar den letzten Platz, waren als organisierende Mannschaft in jedem Fall aber erstklassig.



Einen schönen Ausklang fand das Turnier bei einem gemeinsamen Grillfest, auf der sich Spielerinnen und Spieler mit den Gästen noch über den einen oder anderen Spielzug austauschten. Fazit für alle: ein toller Sport, ein toller Tag! Deshalb steht der Termin auch bereits für 2024: Dann findet das 8. Internationale Rollstuhlbasketball-Turnier am 25. Mai statt.

Text: Kirstin Jebautzke

Fotos: Felix Boog (Mitglied Rolling Lions)



Große Mini-Sportabzeichen Abnahme bei den Lions on Wheels

Die große Mini-Sportabzeichen-Abnahme für Kinder im Rollstuhl, fand am Dienstag, den 9. Mai 2023 in Braunschweig mit Lions on Wheels des MTV Braunschweigs statt. Zuvor wurde für das Mini-Sportabzeichen in den Sportstunden geübt. Dazu wurden immer 2–3 Stationen aufgebaut.

Am Dienstag war es endlich soweit und die Abnahme erfolgte. Gemeinsam mit den Übungsleitern, Niklas und Stefan, des MTV Braunschweig organisierte der Kreis-SportBund Gifhorn diesen Tag. Mit Hilfe der Eltern wurde der gesamte Parcours in der Sporthalle aufgebaut. Die Kinder machten sich gemeinsam mit Hase Hoppel und Igel Bürste auf den Weg zu Frau Eule. Frau Eule hatte nämlich Geburtstag. Daher nahmen die Kinder mit Hoppel und Bürste gemeinsam den Weg durch den Wald auf sich, um zur Feier zu kommen. Zuerst ging es im Slalom um die Bäume rum. Auf dem Weg

wurde Proviant gesammelt. Als die Gruppe dann gemeinsam unter den Baumstamm durchgerollt ist, sah Hoppel, der vorweg hüpfte, ein hungriges Wildschwein. Damit das Wildschwein den Proviant nicht stiehlt, wurde dieser leise in eine Kiste geworfen. Anschließend kam ein Teil des Waldweges, wo sehr viele Wurzeln auf dem Boden waren. Hier mussten die Kinder den Rollstuhl ankippen, um die Hindernisse zu überwinden. Dies musste natürlich weiterhin ganz leise geschehen, weil das Wildschwein noch sehr nahe war. Anschließend gelangten Hoppel und Bürste mit den Lions on Wheels zu einem Fluss. Hier musste über zwei Baumstämme balancieren werden, um diesen zu überqueren. Gemeinsam gingen alle den Weg weiter und kamen zu einem Sumpf. Dort wussten Hoppel und Bürste, dass sie schon ganz nah bei Frau Eule waren. Um den Sumpf zu überqueren, mussten sich alle mit Hilfe einer Liane rüberziehen. Am Festland sah die Gruppe vom Hügel aus, schon die Luftballons an der Tür von Frau Eule. Runtergerollt vom Hügel, angelangt bei Frau Eule, gab es eine große Party. Frau Eule hat sich tierisch gefreut, dass 11 Kinder gemeinsam mit Hoppel und Bürste den weiten Weg durch den Wald auf sich genommen haben, um mit ihr zu feiern.

Alle Kinder haben das an diesem Tag so großartig gemacht, dass sie von Hoppel und Bürste das Mini-Sportabzeichen überreicht bekommen haben. Jedes Kind bekam eine Urkunde und einen Bügelaufnäher mit dem Hasen und dem Igel drauf. Alle Sportler*innen gingen mit strahlenden Gesichtern nach dem Abenteuer nach Hause. Auch die Eltern waren sehr stolz, dass die Kinder den weiten Weg gemeinsam mit Hoppel und Bürste durch den Wald absolviert haben.

Die Übungsleiter Niklas und Stefan waren auch sehr stolz auf ihre Gruppe. „Einige Übungen waren doch sehr schwierig, aber alle haben es geschafft“, sagt Niklas. „Solche Erfahrungen sind für die Kinder besonders wichtig. Denn im Alltag wird ihnen oft vieles abgenommen oder einiges wird ihnen gar nicht zugetraut“, berichtet Stefan Bäumann, der selbst auf den Rollstuhl angewiesen ist.





Das Mini-Sportabzeichen ist ganz neu vom Landessportbund entwickelt worden. „Das Schöne ist, dass es sehr ähnlich zum Mini-Sportzeichen für Kinder, die laufen können, ist. Alle Übungen sind prinzipiell gleich und mussten nur ganz minimal angepasst werden“, erzählt Svenja Liermann vom KSB Gifhorn. Somit kann jede inklusive Sportgruppe das Sportabzeichen anbieten. Denn alle Kinder haben so die Möglichkeit das Mini-Sportabzeichen gemeinsam zu absolvieren. Sportvereine, Schulen und Kindertagesstätten können das Sportabzei-

chen umsetzen. Dafür können Materialien vom KreisSportBund Gifhorn ausgeliehen werden. Die Urkunden und die Abzeichen werden kostenlos vom Landessportbund Niedersachsen zur Verfügung gestellt. In der Arbeitsmappe des Landessportbundes Niedersachsen gibt es jetzt zum Laufzettel auch den Rollzettel – dieser ist auf der Rückseite gedruckt. „Wir freuen uns, wenn immer mehr Sportgruppen auch das Mini-Sportabzeichen für Kinder im Rollstuhl mit anbieten“, sagt Svenja Liermann.

Niklas Mühlenbruch

Wir benötigen deine Mithilfe!

Wir bedanken uns für die vielen bereits erfolgten Rücksendungen von der Abfrage in unserer letzten Ausgabe. Solltest du deine Rückmeldung noch nicht abgegeben haben, bitten wir dich ganz herzlich, dies noch zu tun. Damit hilfst du uns, unsere Vereinsarbeit nachhaltiger zu gestalten. Einfach den folgenden Abschnitt ausfül-

len und kostenlos an uns zurück senden, im MTV Sportzentrum am Empfang abgeben oder deine Präferenz per E-Mail an news@mtv-bs.de senden. Vielen Dank für deine Mithilfe!

Solltest du uns bis zum 30. September keine Rückmeldung gegeben haben, erfolgt die Zustellung dieser Zeitschrift nur noch per E-Mail.

- ☐ Ich möchte die MTV.info weiterhin als Druckausgabe per Post erhalten.
- ☐ Ich möchte die MTV.info als Druckausgabe lesen, sie mir jedoch selbstständig im MTV Sportzentrum abholen.
- ☐ Es genügt mir, über die Veröffentlichung einer neuen Ausgabe im MTV Newsletter zu erfahren und sie bei Bedarf herunterladen zu können.

Vor- und Zuname

Straße und Hausnummer

PLZ/Ort

E-Mail

.....
Datum und Unterschrift

Eine Saison ist zu Ende

Für die Tischtennispielerinnen und Tischtennispieler des MTV geht eine erfolgreiche und ereignisreiche Saison 2022/2023 zu Ende. Nachdem Corona die vorherigen beiden Jahre überschattete und einen regelmäßigen sowie vollständigen Punktspielbetrieb unmöglich machte, blicken wir nun zufrieden auf eine komplett absolvierte Spielzeit zurück.

Endergebnisse der Punktspielsaison 2022/2023

Alle 3 Herrenmannschaften konnten ihre Klasse halten. Die erste Mannschaft beendete die Saison in der 1. Kreisklasse auf Platz 7 von 9. Die zweite Mannschaft erreichte in

der 3. Kreisklasse, genau wie die dritte Mannschaft in der 4. Kreisklasse, Platz 5 von 11.

Bei unseren beiden Jugendmannschaften konnte die zweite Mannschaft mit Platz 5 von 8 ebenfalls ihren Startplatz in der 2. Kreisklasse halten. Bedauerlicherweise hat es bei der ersten Jugendmannschaft in dieser Saison nicht gereicht, um sich für ein weiteres Jahr in der Bezirksliga zu qualifizieren. Sie wird in die Kreisliga absteigen.

Neue Trikots

Nachdem unsere alten Trikots in die Jahre gekommen waren, haben wir Anfang dieses Jahres neue erhalten. Hier getragen von einer unserer beiden Jugendmannschaften.



Einzelmeisterschaften

Auch in diesem Jahr wurden bei uns wieder Einzelmeisterschaften ausgetragen. Mitmachen konnten alle gemeldeten Mitglieder der Abteilung Tischtennis. Mit 20 Teilnehmern und Teilnehmerinnen hatten wir ein erfreulich großes Starterfeld.

Um eine gewisse Chancengleichheit zu wahren, bekamen nominell schwächere Spieler einen Vorsprung, der anhand der Differenz in den Ranglistenpunkten berechnet wurde. Das Maximum wurde, der Fairness halber, aber bei 6:0 festgelegt. In rund 70 % aller Spiele konnten die vorgebenden Spieler den Vorsprung wieder aufholen und die Partie am Ende für sich entscheiden. Gespielt wurde zunächst im Gruppenmodus mit 2 Gewinnsätzen. Hierzu wurden 4 Fünfergruppen ausgelost und es spielte in den Gruppen jeder gegen jeden. Die ersten beiden Spieler jeder Gruppe kamen dann in die Hauptrunde, welche im einfachen k.o.-Modus und 3 Gewinnsätzen mit dem Viertelfinale fortgesetzt wurde.

Unser Vorjahressieger Mart Blume erreichte erneut das Finale, musste sich aber dieses Mal unserem neuen Vereinsmeister Mark Bergmann mit 3:1 geschlagen geben.

Deutsche Meisterschaften U19

Das eine oder andere Mitglied des MTV wird mitbekommen haben, dass die Deutschen Meisterschaften der U19 in diesem Jahr in Lehrte ausgetragen wurden, wodurch sich auch für uns Spieler des MTV die Möglichkeit bot, mit sehr kurzer Anreise



Wir gratulieren Mark zur Einzelmeisterschaft 2023.

live dabei zu sein. Neben dem Beobachten packender Duelle konnten wir auch unsere Lehren aus dem Gesehenen ziehen. Gerade was das Thema Beinarbeit und Aufschlagstechniken angeht konnten wir erkennen, dass wir auch in den eigenen Reihen noch so einige Verbesserungsmöglichkeiten haben.

Jetzt geht es in die Sommerpause, bevor wir ab September in die Saison 2023/2024 starten.

Text: Maik Rohde

Fotos: Uwe Rosenkranz

RUHM + SCHUMANN

Elektrotechnik GmbH

Hopfengarten 20, 38102 Braunschweig
Tel.: 0531/ 8 74 47 74 + 7 16 87
Fax: 05 31/ 8 74 47 53 + 7 18 70
eMail: info@ruhm-schumann.de

Kompetenz in Strom

- ☐ Elektro-Installationen, Beleuchtung
- ☐ Kommunikationstechnik
- ☐ Modernisierung
- ☐ Sprechanlagen
- ☐ EDV-Netzwerkverkabelung
- ☐ Nachtspeicheranlagen
- ☐ E-Check Privat/Gewerbe
- ☐ Reparaturen/Kundendienst, Beratung

Punktspiele Wintersaison 2023/2024:

1. Herren steigen ungeschlagen in die Landesliga auf. Die Mannschaft um Spielertrainer Christoph Uster bestand wieder aus einem Mix aus erfahrenen Spielern und Nachwuchsspielern wie Lukas Winkelvoß, Liam Hinke, Dennis Minnich und Hannes Lüpkes.



Lukas Winkelvoß und Liam Hinke

2. Herren: Nachwuchs (Liam Hinke, Dennis Minnich, Hannes Lüpkes, Jonas Godau, Robin Müller) sammelt Erfahrungen im Erwachsenen Bereich in der Bezirksliga (3ter Platz).

Luys Calin: Luys Calin gewinnt Tennis Europe Turnier U12 in Rotterdam. An der Seite eines jungen Griechen holten sich beide den Titel im Doppel. Im Einzel erreichte Luys das Halbfinale.

Zudem herausragende nationale Ergebnisse für Luys: U.a. Sieg beim nationalen Eliteturnier U12 in Leimen.



Luys Calin (r.)



Wir sagen **NEIN** zu
sexualisierter Gewalt im Sport
und in unserem MTV!

Ansprechpartnerinnen:

Regina Wehrsen: r.wehrsen@mtv-bs.de
Annemarie Ohl: a.ohl@mtv-bs.de

Tel.: 0531-4 92 18
Tel.: 0531-4 92 18



Weitere Erfolge von MTVern:

Rafael Kluge (U11) und Maximilian Hellrung (U12) spielten in den vergangenen Wochen einige nationale Ranglistenturniere und erreichten vordere Plätze.



Rafael Kluge

Paula Kerosovic: Sieg beim Kleinfeldturnier in Schwülper und mehrfach Halbfinale/Finale bei der Orange Cup-Turnierserie (U9) des Tennisverbandes Niedersachsen Bremen.



Paula Kerosovic

Thomas Mette und Finn Godau sammelten dort ebenfalls Erfahrungen und holten erste Siege bei diesen Turnieren.

Hannes Lüpkes:
Turniersieg U16 in Wunstorf.

Christoph Uster

Offener Brief

Wirt Gaststätte Rote Wiese,
Peter Buchhorn, an alle
Sportsfreunde die mit Autos die
Sportanlage Rote Wiese besuchen.

Rücksichtsloses Parken auf gesperrten Parkbuchten für Polizei und Rettungswagen.

Geschehen im Sommer 2016:

Ein ganz normaler Donnerstag Sommerabend um 19:00 Uhr, wie immer alle Parkplätze belegt, so dachte ich. Es kam ganz anders.

Ich sah aus meinem Fenster in der Küche wie ein Sportkamerad auf dem Radweg zusammenbrach und liegenblieb. Ich eilte sofort zur ersten Hilfe herbei. Zuerst Bewusstlosigkeit und eine blutende Kopfwunde festgestellt. Gottseidank eilte auch R. Polke und ein Passant zur Hilfe herbei. Es dauerte wenige Sekunden und uns schauten tote Augen an. Herzstillstand. Diesen Anblick werde ich mein Leben lang nicht vergessen.

R. Polke, der Passant und ich reanimierten mit Mund zu Mund Beatmung und Herzdruckmassage bis nach 12 Minuten der Rettungswagen unseren Job übernahm und den Sportkameraden wieder in Leben zurück holten.

Einmal im Jahr feiert dieser Sportkamerad noch heute seinen 2. Geburtstag bei uns.

Währe der Rettungswagen nicht so schnell an Ort und Stelle gewesen, hätte es anders ausgesehen.

Es könnte jeden von uns treffen der schnelle professionelle Hilfe von Rettungskräften braucht.

Leider werden auch unsere und meine persönlichen Ansprachen an die rücksichtslosen Parker ignoriert.

Meine Bitte an euch alle .

Lasst die gesperrten Parkbuchten frei, es könnte auch euer Leben retten.

Sportliche Grüße

Peter Buchhorn

Wirt Gaststätte Rote Wiese

Deutsche Meisterschaften der Seniorinnen Ü54 2023 in Dresden

In diesem Jahr haben wir uns entschieden, eine Altersklasse höher anzutreten:

Statt Ü49 nun Ü54, weil nun auch Stellerin Anika die Schwelle zur nächsten Altersklasse überschritten hat. Insgesamt natürlich auch die passendere Alterskategorie, wenn viele der „Ollen“ doch schon eher auf die 60 zugehen! Leider mussten wir dabei Carmen

auf der Strecke lassen, die für diese Kategorie noch zu jung ist und leider auch noch im nächsten Jahr sein wird.

Eine weitere Stellerin (Birgit) konnten wir auch ziemlich schnell zum Mannschaftsbeitritt überzeugen und zwei wirklich alte Hasen (Birgit und Uta) konnten wir ebenfalls kurz vor Meldeschluss noch überreden, unsere Mannschaft zu verstärken. Mit den alten Stammspielerinnen Anika, Annette, Astrid, Beate, Dana, Frauke, Meike standen also dann 10 Frauen auf der Meldeliste.

Da unsere langjährige Trainerin Charly, wie bereits berichtet, leider nicht mehr am Start war, ist kurzfristig „Rolle“ als Trainer eingesprungen, und hat uns souverän durch die Spiele geführt, was bei einem zeitweise aufgeregten Hühnerhaufen auf dem Spielfeld nicht einfach war.

Aber was soll man sagen: Wir hatten einen super Einstieg und haben in unserer 3-er Gruppe in der Vorrunde Backnang und Bochum jeweils mit 2 Sätzen besiegt, ohne auch nur einen Satz abzugeben. Somit waren wir in der Vorrunde Erster in unserer Gruppe.

Leider hat uns dann wohl die lange Pause mit zwei Schiedseinsätzen doch nicht wieder so richtig in den Tritt kommen lassen. Im ersten Zwischenrundenspiel haben wir gegen Gelnhausen leider keinen einzigen Satz holen können.

Das zweite Zwischenrundenspiel endete am Sonntag Morgen gegen Rodheim leider auch 0:2 für uns. Somit ging es dann noch um Platz 5 (insgesamt waren 10 Mannschaften in der Ü54-er Gruppe angetreten), leider verloren wir gegen Hamburg auch mit 0:2, wenn auch mit knappem Punkunterschied.

Somit sind wir nun also 6. von 10 Mannschaften, ein durchaus zufriedenstellendes Ergebnis.

Arne Ude



Letzte Reihe: Dana, Birgit, Anika, Frauke, Annette

Mittlere Reihe: Beate, Astrid, Birgit, Rolle

Vorne: Meike, Uta

- | | |
|----|-------------------------|
| 1 | SG Rodheim |
| 2 | BBSC |
| 3 | VGG Gelnhausen |
| 4 | TSG Backnang |
| 5 | VG WiWA Hamburg |
| 6 | MTV Braunschweig |
| 7 | VfL Telstar Bochum |
| 8 | BSV Köln 69 |
| 9 | VV Zittau 09 |
| 10 | SpVg Eidertal Molfsee |

Beratung • Planung • Ausführung
Zentralheizungen
Lüftungsanlagen
Klimatechnik
Öl- und Gasfeuerungen
Sanitärinstallationen

Geiler
HEIZUNG • KLIMA • SANITÄR

Dessaustraße 1A
38124 Braunschweig
Tel.: 26446-0
Fax: 2644644
eMail: info@geiler-gmbh.de
www.geiler-gmbh.de

BRAUNSCHWEIGER NACHTLAUF!

Unterstützt aus den Mitteln der Lotterie Sparen + Gewinnen

Mitarbeitende gesucht!

Am **Freitag, 22. September 2023** wird der 37. Nachtlauf unseres MTV stattfinden. Wir hoffen, in diesem Jahr wieder zur vollen Stärke zurückzukehren und erwarten etwa 10.000 Teilnehmer.

Das können wir nur schaffen, wenn Du uns dabei hilfst!

Gesucht werden Mitarbeitende als Streckenposten, für die Zielgasse, für die Getränkeausgabe und für die Startnummernausgabe. Außerdem brauchen wir vor der Veranstaltung Helfende, die die Startnummern für die Mannschaften verpacken.

Als HelferIn bekommst Du das »Nachtlauf-Shirt« und wirst zur großen Helferfete eingeladen. Datum und Ort der Helferfeier geben wir demnächst bekannt

Daher die dringende Bitte:

Melde Dich möglichst bald in der Geschäftsstelle als HelferIn an!

Güldenstraße 11 · 38100 Braunschweig
Telefon 0531 4 92 18 · Fax 0531 12 64 61
E-Mail: nachtlauf@mtv-bs.de

Und so kannst Du Dich anmelden!

Ja, ich möchte beim Nachtlauf am 22.09.2023 helfen und an folgender Position eingesetzt werden (bitte ankreuzen):

- ☐ Verpackung der Mannschafts-Startnummern (13. – 15.06.)
- ☐ Startnummernausgabe beim MTV (19. – 21.09.)
- ☐ Startnummernausgabe am Veranstaltungstag MTV (22.09.)
- ☐ Strecke
- ☐ Zielgasse
- ☐ Getränkeausgabe
- ☐ Flexibel

T-Shirt-Größe ☐ S ☐ M ☐ L ☐ XL ☐ XXL

Ich habe Interesse zur Teilnahme an der Helferfeier am 23.09. im Vereinsheim auf der Roten Wiese 9:

- ☐ JA
- ☐ NEIN

Vor- und Zuname

Straße und Hausnummer

PLZ/Ort

Wie können wir Dich jederzeit erreichen?

Telefon

Mobiltelefon

E-Mail

Datum und Unterschrift

JUNGA

Sanitär- und Heizungstechnik GmbH

Nordstraße 7 · 38106 Braunschweig
Tel.: (0531) 335929 · Fax (0531) 347841

- **Sanitär**
- **Heizung**
- **Lüftung**
- **Klempnerei**
- **Solartechnik**

BRAUNSCHWEIGER NACHTLAUF!

Unterstützt aus den Mitteln der Lotterie Sparen + Gewinnen



22. SEPT. 2023

ANFEUERN!

START & ZIEL: BOHLWEG BRAUNSCHWEIG
600 m | ca. 3.350 m | ca. 6.500 m | ca. 9.650 m
www.nachtlauf-bs.de

 **Sparen+Gewinnen**
Zum Glück für alle ein Gewinn 

Veranstaltet vom



BS ENERGY

BAD HARZBURGER

WOLTERS
1627

BSVG 

Radio
38
UKW 100.3

MÜLLENHEIM 
Das Sanitätshaus

 INVENT